



Schweizerische Gesellschaft für
Religionswissenschaft (SGR)

Workshop

Am Anfang war das Zeichen

Der Beitrag von Sprachtheorien zur
religionswissenschaftlichen Theoriebildung



Universität Freiburg
1. und 2. Novembre 2013

Wir freuen uns sehr, Ihnen vom **01.11. - 02.11.2013** am religionswissenschaftlichen Lehrstuhl der Universität Fribourg einen thematischen Workshop mit dem Titel **„Am Anfang war das Zeichen. Der Beitrag von Sprachtheorien zur religionswissenschaftlichen Theoriebildung“** anbieten zu können.

In zwei halbtägigen Arbeitssitzungen sollen drei ausgewählte religionswissenschaftliche Texte vorgestellt und mit den jeweiligen Autoren erörtert sowie kritisch diskutiert werden. Der Workshop soll durch einen Block, in dem die Teilnehmenden die Relevanz der besprochenen Thematik für Ihre eigenen Dissertationsprojekte reflektieren.

Um Sprachgrenzen zu überwinden, die all zu oft von einem Austausch zwischen frankophonen und germanophonen Doktorierenden abzuhalten scheinen, wird der Workshop bilingual abgehalten. Jede/r Teilnehmer/in kann wahlweise auf deutsch oder auf französisch kommunizieren

Die Übernachtungen (im Doppelzimmer) können von den Veranstaltern/innen organisiert und die Kosten hierfür übernommen werden, zudem werden die Teilnehmenden am Freitag, den 1. November zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Plätze begrenzt. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an andrea.rota@relwi.unibe.ch, der Anmeldeschluss ist der **7. Oktober 2013**

Programm des Workshops

Freitag, den 1. November

14.30-15.00 Uhr: Begrüßung und Einführung (Ricarda Stegmann und Andrea Rota)

15.00-16.30 Uhr: "Religionwissenschaft und die Suche nach dem Ursprung der Sprache" (Oliver Krüger, Universität Fribourg)

17.00-18.30 Uhr: Le problème de la définition de la religion: Une perspective sémiotique (François Gauthier, Universität Fribourg, auf der Basis der Arbeiten von Jacques Pierre, Université du Québec in Montréal)

gemeinsames Abendessen in Fribourg

Samstag, den 2. November

09.00-10.30 Uhr: „Metapherntheorie in der Erforschung religiöser Vorstellungen (Jens Schlieter, Universität Bern)

11.00-12.00 Uhr: Reflexion der Bedeutung für die eigenen Dissertationsprojekte durch die Teilnehmenden

12.00 -13.00 Uhr: Schlussdiskussion

Zusätzliche Informationen: www.sgr-sssr.ch
andrea.rota@relwi.unibe.ch
ricarda.stegmann@unifr.ch

Mit der Unterstützung der
Schweizerischen Gesellschaft für
Religionswissenschaft